Nichts ist unendlich

Aus der Tiefe der Erde

verströmt noch Gas,

doch nichts ist unendlich,

vergessen wir das?

Millionen von Jahren

hat sich Öl aufgebaut,

doch wer kann schon sagen

wie lang das noch taugt.

Die Kohle wird nie wieder

Tageslicht seh`n,

denn nichts ist unendlich,

der Schacht nur bleibt steh´n.

Die Sonne wird auch nicht

unendlich sein,

doch sie bietet uns Wärme,

fängt Licht für uns ein.

Was hätten wir Arbeit

für eine Million,

für Menschen ein Dasein

und Brot und Lohn.

Der Erde ist sie Heilung,

der Menschheit Gewinn,

Licht und Wärme will sie geben,

der Mensch hat´s im Sinn.

Christel Liesler-Kneip